A. Bauer, Ffm.-Höchst, Otto Ernst-Weg 28 H. Schröder, Kelkheim/Ts., U.d.Birken 13

### Rundbrief Nr. 70

## 1. Ergebnisse der MTS-Einzelmeisterschaft:

5. Runde			
). nunde		6. Runde	
Bonnaire - Finger Butz - Kaesler Weitzel - Christ Schumacher- Dr. Eck Heymer - Niebling	1:0 D 1:0 C 1:0 K	inger - Niebling 1: r. Eck - Heymer 1: hrist - Schumacher 0: aesler - Weitzel 0: onnaire - Butz 0:	1
7. Runde		8. Runde	
Butz - Finger Weitzel - Bonnaire Schumacher-Kaesler Heymer - Christ Niebling - Dr. Eck	1:0 CI 1:0 Ki	inger - Dr. Eck 1: hrist - Niebling 0: aesler - Heymer 1: onnaire - Schumacher 0: utz - Weitzel 0:	1 0 1

Schlußrunde am 19.2.1956 in Hattersheim (Schützenhof)

## 2. Mannschaftsmeisterschaft der A-Klasse:

Gruppe Obermain: 4. Runde 5. Runde

Nied I - Höchst II 3:5 Höchst II - Griesheim III 5,5:2 5

Griesheim III- Sarotti I 2,5:5,5 Griesheim II - Nied I 3:5

Endstand: 1. Nied I 3 P. 20 P.P. 4. Griesheim II 1 P. 16,5 P.P. 2. Höchst II 3 " 16,5 " 5. Griesheim III 1 P. 11 " 3. Sarotti I 2 " 16,5 "

Gruppe Untermain: 4. Runde

#### 5. Runde

Raunheim I - Kelsterbach II 6,5:1,5

Kostheim II - Rüsselsheim III 5:3

Nauheim I - Bischofsheim I 4,5:3,5

Kelsterbach II - Kostheim II 8:0

Endstand: 1. Raunheim I 5 P. 29,5 P.P. 4. Kostheim II 2 P. 13,5 P.P. 2. Nauheim I 4 P. 25,5 " 5. Bischofsheim I 1 P. 17 " 3. Kelsterbach II 3 P. 21,5 " 6. Rüsselsheim III 0 P. 13 "

Die beiden Gruppensieger, Nied I und Raunheim I, steigen in die Bezirksklasse auf, tragen jedoch um die Meisterschaft der A-Klasse am 5.2.
1956 um 14 Uhr in Hattersheim, Gasthaus "Zum Schützenhof" einen Stichkampf aus

## 3. Mannschaftsmeisterschaft der B-Klasse.

4. Runde

#### 5. Runde

Sarotti - Kelkheim 2,5:5,5

Höchst - Zeilsheim 3:5

Flörsheim - Trebur 6,5:1,5

Zeilsheim - Flörsheim ?

Kelkheim - Höchst 4,5:3,5

Unterliederbach - Sarotti 6,5:1,5

Die 6. Runde muß bis zum 5.2.1956 gespielt sein. Es spielen:

Höchst III - Unterliederbach II Flörsheim II - Kelkheim I
Trebur I - Zeilsheim I

# 4. Wichtiges aus der Wordtandssitzung am 7.1.1956 in Höchst

a) Die Jahreshauptversammlung der MTS wurde auf Samstag, den 17. März 1956 um 15.30. Uhr nach Höchst gelegt. Anträge hierzu sind bis spätestens 10.II. 1956 an den Vorsitzenden einzureichen,

- b) Für Samstag, den 4.II.1956 um 15.30 Uhr wird wird eine Spielleiktersitzung nach Hattersheim, Gasthaus "Zum Schützenhof" (am Bahnhof) einberufen. Wir verweisen hierzu auf das besöndere Schreiben des MTS-Turnierleieters.
- c) Am 2. und 3. Juni 1956 ist eine Wettkampffahrt nach der Pfalz (Bad Dürkheim, Ahrweiler od. Würzburg) vorgesehen. Es sollen 25 der stärksten Spieler der MTS und 2 Ersatzspieler teilnehmen. Darüber hinaus können selbstverständlich wie bei der "Köln-Reise" auch andere interessierte Spieler und Angehörige an der Fahrt teilnehmen.
- d) Der Vorstand beschloß einmütig, für die Mannschaftskämpfe der Bezirksklasse ein anderes Spielsystem vorzuschlagen, das im Laufe von 2 Jahren die Teilnehmerzahl auf 8 Mannschaften reduziert.
- e) Das Heinrich-Finger-Turnier wurde auf Sonntag, den 22.4.1956 nach Flörsheim gelegt. Der Schachclub Flörsheim wird gebeten, sich rechtzeitig um einen geeigneten Raum zu bemühen. Eine Änderung des Termins ist nicht möglich.
- f) Für das Kelkheimer Pokalturnier sind wieder der Sonntag vor Himmelfahrt, Himmelfahrt und der darauffolgende Sonntag vorgesehen.
- 5. Wichtiges aus der Sitzung des erweiterten Vorstandes des HSV am 15.1.1956
  - a) Gruppenmeisterschaft West zur hess. Mannschaftsmeisterschaft:
  - I. Kelsterbach Wiesbaden 1885 am 29.I.1956 um 14 Uhr in Kelsterbach
    II.Limburg Koblenz am 5.II.1956 in Koblenz
    Sieger I gegen Sieger II am 26.IV.1956
  - b) Wettkampf Thüringen gegen Hessen am 4.III.1956 in Bad Hersfeld Wir werden hierzu von der MTS Metternich und Weitzel nominieren.
  - c) Der diesjährige hess. Schachkongreß findet vom 26.III. bis 2.IV. in Bad Kreuznach statt. Dieser Kongreß verspricht nach den Ausführungen der Vertreter Bad Kreuznachs ein Ereignis ersten Ranges zu werden. Er wird nach Meisterturnier, Jugendturnier, einem offenen Damenturnier, dem Hauptburnier, einer Weinprobe, der Hauptversammlung, einem Wettkampf Hessen-Pfalz an 25 Brettern und dem Festball im renovierten Kurhaus stattfinden. Mit dieser Veranstaltung wird gleichzeitig das renovierte urhaus eingeweiht.

Falls genügend Interessenten vorhanden sind, beatsichtigen wir, am Ostermontat einen Omnibus nach Bad Kreuznach fahren zu lassen. Meldungen hierzu erbitten wir bis spätestend 1.III. an A. Bauer, Ffm.-Höchst, Otto Ernst-Weg 28.

Teilnehmer am Hauptturnier, das ab Karfreitag nachmittags gespielt wird, geben ihre Meldung unter Einzahlung von 5,- DM Reugeld bis zum 20.II.1956 beim Bezirksturnierleiter ab, wobei gleichzeitig anzugeben ist, ob ein Quartier benötigt wird. (Unterkunft mit voller Verpflegung 10,- DM pro Tag) Spieler bis zum Alter von 25 Jahren erhalten tadellose Unterkunft und Verpflegung für 4,- DM pro Tag in der Jugendherberge, wenn ihre Meldung spätestens am 5.II.1956 im Besitz des Turnierleiters der MTS ist (mit Reugeld).

d) K. Linnmann ist aus dem Schachclub Bauer Wiesbaden ausgetreten.

Allen Schachfreunden der MTS wünscht der Vorstand ein glückliches und erfolgreiches Jahr 1956.

Main - Taunus - Schachvereinigung gez. Bauer gez.Schröder